



Sonntag den 29. Oktober 1905:

KOMÖDIE DER LIEBE.

Komödie in drei Akten von Henrik Ibsen.

Deutsch von Christian Morgenstern.

Regie: Gustav Lindemann.

PERSONEN:

Frau Halm, eine Beamtenwitwe	Olga Lewinsky	Frau Strohmann	Else Jansen
Schwanhild	Elisabeth Hruby	Vier Tanten	Helene Rietz
Anna	Alice Hall		Leopoldine Kühne
Falk, ein jung. Schriftsteller	ihre Zimmerherrschaft		Gertrud Büchert
Lind, Student der Theologie		Otto Stoeckel	Alwine Dülberg
Goldstadt, Großkaufmann	Matthias Claudius	Eine Braut	Angelina Gurlitt
Stüber, Aktuar	Josef Klein	Eine Braut	Eva Martersteig
Fräulein Elster, seine Braut	Paul Marx	Ein Bräutigam	Walter Tautz
Strohmann, Landpastor	Stephanie Kriss	Ein Bräutigam	Herbert Madesky
	Walter Schmidhässler	Hausdiener	Fritz Krampert
		Ein Student	Arthur Holz

Des Pastors acht kleine Mädchen. Studenten, Gäste, Familien, Brautpaare, ein Hausmädchen.

Das Stück spielt auf Frau Halm's Anwesen am Drammensweg bei Christiania.

Kompositionen von Joseph Snaga.

Nach dem 2. Aufzuge 15 Minuten Pause.

Vor der großen Pause fällt der Hauptvorhang.

Szenische Ausstattung nach Entwürfen von Fritz Rumpf. Dekorationen aus dem Atelier Hugo Baruch & Co., Berlin. Kostüme aus eigenen Werkstätten.

PREISE DER PLÄTZE:

I. Rang Prosceniumloge	Mark 9,—	Parkett 11.—15. Reihe	Mark 3,—
I. Rang Untere Prosceniumloge	" 7,—	II. Rang Balkon	" 2,50
I. Rang Mittelloge	" 6,—	II. Rang 2.—4. Reihe	" 2,—
I. Rang Seitenloge	" 5,—	II. Rang 5.—6. Reihe	" 1,50
Parkettlogen	" 5,—	II. Rang 7.—9. Reihe	" 1,—
Parkett 1.—4. Reihe	" 4,50	II. Rang 10.—11. Reihe	" 0,70
Parkett 5.—10. Reihe	" 4,—	II. Rang Stehplatz	" 0,50

exklusive der städtischen Billettsteuer und Garderobegebühr.

Vorverkaufgebühr für Logen und Parkett Mark 0,20, für alle übrigen Plätze Mark 0,10.

Beginn der Vorstellung 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. — Ende der Vorstellung 10 Uhr. — Kassenöffnung 7 Uhr.

Die Tageskasse (Eingang Karl Theodorstrasse) ist morgens von 10—1 Uhr geöffnet.

Telephonische Billettbestellungen können an der Tageskasse (Telephon Nr. 5001) von 10—1 Uhr vorm. erfolgen.

Die voraus bestellten Billetts müssen am Tage der Vorstellung bis 1 Uhr mittags erhoben werden, sonst wird anderweitig darüber verfügt.

Vormerkungen auf Billetts nimmt die Tages- und Abendkasse an, die Billett-Ausgabe für alle Plätze beginnt am Vormittag des der Vorstellung vorhergehenden Tages an der Tageskasse.

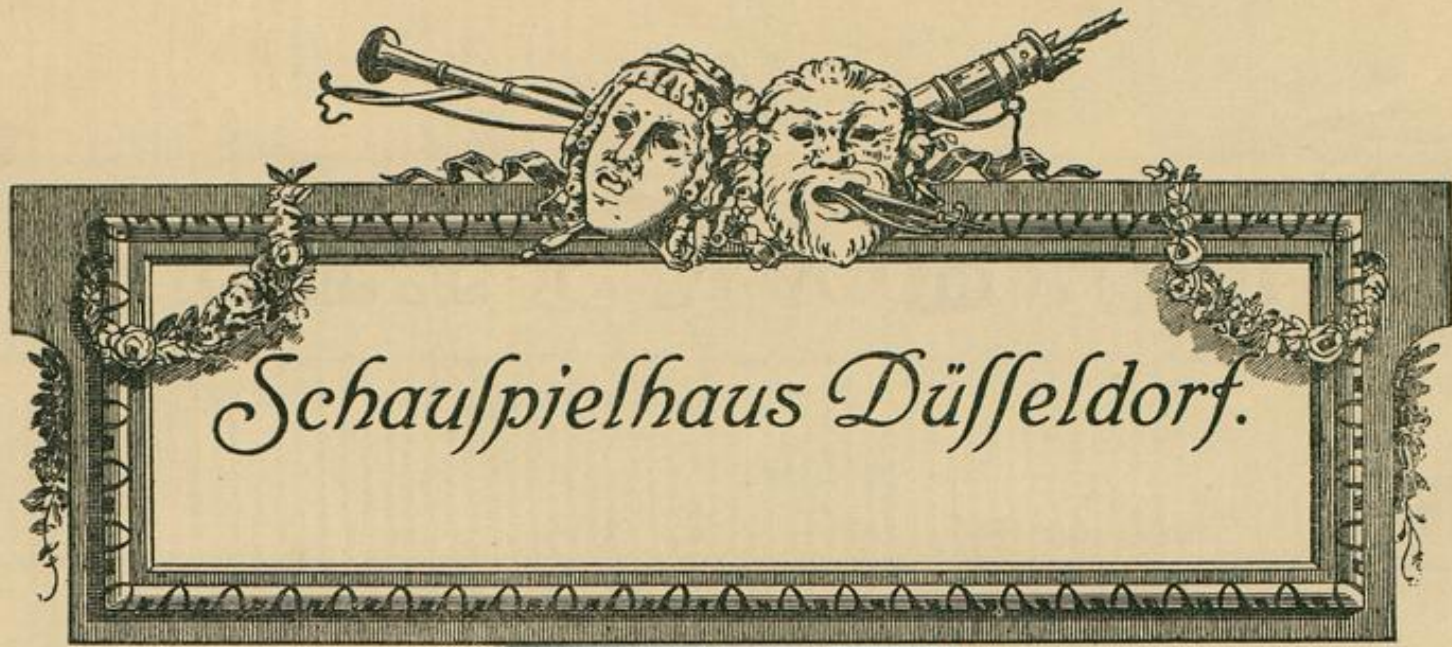
Spielplan: Montag, den 30. Oktober, abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr: „Kabale und Liebe“ von Friedrich Schiller.

Dienstag, den 31. Oktober, abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr: „Judith“ von Friedrich Hebbel.

Mittwoch, den 1. November, nachm. 3 Uhr: „Jugend“ von Max Halbe.

abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr: „Kabale und Liebe“ von Friedrich Schiller.

Donnerstag, 2. November, abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr: „Komödie der Liebe“ von Henrik Ibsen.



Schauspielhaus Düsseldorf.

Sonntag 1905: KOMÖDIE DER LIEBE.

Komödie

Henrik Ibsen.

Frau Halm, eine Beamtenwitwe . . . Olga
Schwanhild } Elisa
Anna } Alice
Falk, ein jung. Schrift- } ihre Zimmer- Otto
steller } herrn
Lind, Student der } Theologie Matt
Goldstadt, Großkaufmann Josef
Stüber, Aktuar Paul
Fräulein Elster, seine Braut Step
Strohmann, Landpastor Walt



Else Jansen
(Helene Rietz
Leopoldine Kühne
Gertrud Büchert
Alwine Dülberg
Angelina Gurlitt
Eva Martersteig
Walter Tautz
Herbert Madesky
Fritz Krampert
Arthur Holz

Des Pastors acht kleine Mädchen.
Das Stück spielt auf dem Lande.

ein Brautpaar, ein Hausmädchen.
Der Ort ist ein schwed. Ort bei Christiania.

Vorhang.
Szenische Ausstattung nach Entwürfen
des Ateliers Hugo Baruch & Co., Berlin.

se.
Vorhang.
dem Atelier Hugo Baruch & Co., Berlin.

I. Rang Prosceniumloge
I. Rang Untere Prosceniumloge
I. Rang Mittelloge
I. Rang Seitenloge
Parkettlogen
Parkett 1.—4. Reihe
Parkett 5.—10. Reihe

5. Reihe Mark 3,—
6. Reihe " 2,50
7. Reihe " 2,—
8. Reihe " 1,50
9. Reihe " 1,—
10. Reihe " 0,70
11. Reihe " 0,50
Parkettplatz " 0,50

exklusive der Vorverkaufgebühr für Logenplätze.

der Vorverkaufgebühr.
Die übrigen Plätze Mark 0,10.

Beginn der Vorstellung 7 1/2 Uhr.
Die Tageskasse (Eingangsbillets) ist von 10—1 Uhr geöffnet.

Uhr. — Kassenöffnung 7 Uhr.
Die Tageskasse (Eingangsbillets) ist von 10—1 Uhr geöffnet.

Telephonische Billettbestellungen können an der Tageskasse (Telephon Nr. 5001) von 10—1 Uhr vorm. erfolgen. Die voraus bestellten Billetts müssen am Tage der Vorstellung bis 1 Uhr mittags erhoben werden, sonst wird anderweitig darüber verfügt.
Vormerkungen auf Billetts nimmt die Tages- und Abendkasse an, die Billett-Ausgabe für alle Plätze beginnt am Vormittag des der Vorstellung vorhergehenden Tages an der Tageskasse.

Spielplan: Montag, den 30. Oktober, abends 7 1/2 Uhr: „Kabale und Liebe“ von Friedrich Schiller.
Dienstag, den 31. Oktober, abends 7 1/2 Uhr: „Judith“ von Friedrich Hebbel.
Mittwoch, den 1. November, nachm. 3 Uhr: „Jugend“ von Max Halbe.
abends 7 1/2 Uhr: „Kabale und Liebe“ von Friedrich Schiller.
Donnerstag, 2. November, abends 7 1/2 Uhr: „Komödie der Liebe“ von Henrik Ibsen.